

Die Umgegend der Stadt.

Rings um die Stadt liegt das Stadtgebiet (das Wiegbold, das Weichbild, die Feldmark) mit seinen vielen Anbauern. Die Umgegend ist schön. Der naheliegende Höhenzug, auf welchem der Hünenberg, der Habichtsborg, der Jostberg und der Johannesberg herrliche Aussichten bieten, umkränzt einen Teil des Orts. Hoch erhebt sich der Sparrenberg an der Osning-Schlucht, durch welche die Lutter fließt, die Köln-Mindener Eisenbahn sich hinzieht, und die Chaussee nach dem Rhein führt. In dieser Schlucht liegt der Gadderbaum, eine Vorstadt von Bielefeld, und hier sind in weiter Ausdehnung die großen, herrlichen Bleichen und die Maschinenspinnerei Vorwärts. Am der Nordostseite der Stadt ist der mit Lindenalleen bepflanzte Kettel- oder Kesselbrink. Nicht weit davon liegt die Ravensberger Spinnerei, die sogenannte holländische Bleiche und das Gut Niedermühlen. Nach Norden hin erheben sich die Dampfmühlen, der Bahnhof, die Glasfabrik und das Gut Pottenau. Hier übernachtete einst König Friedrich II., und erfreute sich der schönen Aussicht.



Bielefelder Bezirke

(Bildquelle: Wikipedia)